



Voerder Zukunftskonzepte zum Schwimmen und Baden gehen nicht baden

Manch einer mag glauben, dass Corona all unser fleißig angespartes Geld auffressen wird, und für Zukunftsprojekte wie etwa eine neue Badeanstalt in Voerde langfristig nichts übrigbleibt. Falsch gedacht!

Denn der Neubau eines Kombibades, wie die Stadt Voerde es als Konzept seit 2019 auf den Weg gebracht hat, und wie es der Förderverein Voerder Bäder unterstützt und weiter mitgestaltet, ist kein Luxusgut. Vielmehr sind adäquate Möglichkeiten zum Baden und Schwimmen unverzichtbarer Teil kommunaler Daseinsvorsorge, wie unter anderem eine Bücherei, Sport- und Spielplätze, Schulen, oder ein Rettungsdienst.

Dabei sind Schwimmbäder bei weitem nicht nur Sportstätten. Das Spektrum reicht von Schwimmen und Schwimmen lernen, Wettkampfschwimmen, Training im Rettungsschwimmen und Tauchen, über Spaßbaden, Reha-Baden, Baby-Schwimmen, barrierefreies Baden und Schwimmen für Menschen mit Behinderung und Senioren, bis hin zum entspannenden Freizeitaufenthalt für alle. Eben eine unvergleichbare Mischung aus Sport, Gesundheit, Freude, Spaß und Erbauung in der Natur. Nur ein einziges Jahr Pandemie hat uns gezeigt, wie unverzichtbar das ist. So kann eine Badeanstalt als Begegnungsstätte zu einer zentralen sozialen Infrastruktur beitragen, die lokale Attraktivität steigern und sogar dem Tourismus in unserer fahrradfreundlichen Region zugutekommen.

Der Förderverein Voerder Bäder verfolgt, zusammen mit der Ortsgruppe Voerde des DLRG als wichtige spezifische Nutzergruppe, folgendes Ziel: An der Allee ein Kombibad als zeitgemäße Wasserfreizeitanlage für den Grundbedarf an Schwimmen (Schulen, Vereine, Breitensport) mit einem ganzjährigen Angebot für die Öffentlichkeit, bei angenehmer Aufenthaltsqualität, d.h. eine energie- und kostenoptimierte, mit dem wertvollen Charakter des bisherigen Freibadgeländes verträgliche und für die Interessen der verschiedenen Nutzer passende Lösung.

Was 2019 erfolgreich angestoßen wurde, hat sich 2020 trotz der Pandemie weiter konkretisiert. Am 31.03.2020 wurde die Aufstellung des Bebauungsplans „Kombibad Voerde“ an der Allee durch den Rat der Stadt Voerde beschlossen. Danach gaben mehrere von der Stadt in Auftrag gegebene Gutachten Aufschluss über die Machbarkeit am geplanten Ort. Am 15.12.2020 hat der Stadtrat die Änderung des Flächennutzungsplans „Kombibad Voerde“ beschlossen. Damit wurde grünes Licht gegeben für einen Architekturwettbewerb und die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit am Verfahren in diesem Jahr. Nur mit Fördergeldern kommen wir einer Realisierung näher.

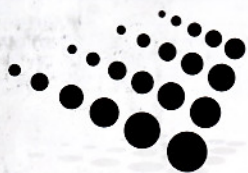
Corona hat auch in unserer Vereinsarbeit Spuren hinterlassen, die wir rasch hinter uns lassen und uns dafür der Zukunft zuwenden wollen. Basierend auf den guten Erfahrungen der Stadt mit dem von Corona diktierten Hygienekonzept im Freibad im vergangenen Jahr will der Verein schon bald beginnen, bei der Auswinterung des Freibades tatkräftig mitzuwirken, damit, wenn immer die Lage es erlaubt, unser Freibad frühzeitig geöffnet werden kann. Außerdem werden wir dort einen Fitness-Parcours installieren, worauf der Leser dann in der nächsten Magazinausgabe schon gespannt sein darf.

Zum Bild rechts: „So oder ähnlich können wir uns das Voerder Zukunftsbad vorstellen!“



Sie möchten Fördermitglied werden? Kontaktieren Sie die Geschäftsführung: Monika Werthmann Tel. 02855-7100

(Text&Bild: Dr. Günther Jacobi, Vorsitzender des Fördervereins Voerder Bäder e.V.)



Copyright

Kopiersysteme GmbH

Seit über 25 Jahren Ihr **Canon** Fachhändler am Niederrhein.

Ida-Noddack-Straße 2-4 · 46569 Hünxe · Tel. 0281 206700

cr-direkt.de



Foto- und Fine Art



CAD, MFP, Scanner



Office-Systeme



Kopiersysteme